

Frankreich – Vergleich nationalbibliographischer Datenbanken

Stand: Januar 2004

Zusammenfassung:

Einen sehr guten Sucheinstieg in französische Hochschulschriften bietet die Datenbank **SUDOC** (*Système universitaire de documentation*), die von der *Agence bibliographique de l'enseignement supérieur* (abes) angeboten wird. Mit Hochschulschriften deckt sie eine Publikationsart ab, die im OPAC der Nationalbibliothek nicht vollständig enthalten ist. Sie ist relativ aktuell und damit auch für die Erwerbung gut geeignet. Da sie kostenfrei im Internet zur Verfügung steht, aktueller ist und einen größeren Bestand umfasst, stellt sie eine gute Alternative zur kostenpflichtigen CD-ROM-Datenbank **DocThèses**.

In der Datenbank **SUDOC** kann auch über den **Catalogue collectif de France** (CCFr) recherchiert werden. Dieser umfasst einen sehr großen Datenbestand, der sämtliche Publikationsarten (Monographien, Periodika, Graue Literatur, Hochschulschriften) und französischen Bibliotheksbestände (BNF, Hochschul- und Regionalbibliotheken) abdeckt. Er steht kostenfrei im Internet zur Verfügung und ermöglicht die gleichzeitige Suche in drei Datenbanken sowie die direkte Dokumentenbestellung. Ein großer Nachteil des Katalogs sind jedoch seine eingeschränkten Suchmöglichkeiten. Weder eine thematische Suche noch ein genauer Zeitraum sind recherchierbar. Bei der Suche müssen entweder Autor- oder Titelfeld belegt sein, so dass nur konkrete Titel auffindbar sind. Auch wenn die Daten der Nationalbibliographie über den **BN-OPALE PLUS** enthalten sind, ist der CCFr aufgrund der eingeschränkten Such- und Auswahlmöglichkeiten ungeeignet für die Erwerbung. Für die Recherche konkreter Titel ist er aufgrund seines umfassenden Datenbestands jedoch gut geeignet.

Ebenfalls als reines Rechercheinstrument, das für die Erwerbung ungeeignet ist, kann die vom Saur-Verlag publizierte CD-ROM **Bibliographie française** verwendet werden. Die Suchmöglichkeiten innerhalb dieser Datenbank sind sehr gut, vor allem auch bei der sachlichen Suche. Außerdem umfasst die Datenbank einen großen Datenbestand, der auch Altbestände und französisches Schrifttum aus dem Ausland mit einschließt. Der Nachteil des Saur-Verzeichnisses besteht in der fehlenden Aktualität und dem relativ hohen Preis.

Um aktuelle Titel zu erhalten, können die verschiedenen französischen Buchhandelsverzeichnisse wie **alapage**, **chapitre**, **fnac** oder **amazon** konsultiert werden, die kostenlos im Internet zur Verfügung stehen. Diese bieten oft zusätzliche Informationen wie Abstracts und Inhaltsverzeichnisse an, die sehr nützlich sind für die Erwerbung. Allerdings liefern diese Verzeichnisse oft nur unvollständige bibliographische Daten, die nicht zur Weiterverarbeitung in den Bibliothekskatalogen geeignet sind.

Eine Ausnahme davon bildet **electre**, eine Internetfirma, die sämtliche lieferbaren Buchhandelsveröffentlichungen in französischer Sprache aus 76 Ländern anbietet, zum Teil noch vor ihrem Erscheinen. Es eignet sich deshalb sehr gut für die Recherche ganz aktueller Titel, die noch nicht in den Bibliothekskatalogen verzeichnet sind. Da die Feldstruktur genormt ist und eine detaillierte bibliographische und sachliche Erschließung vorgenommen wird, wäre es auch für die Erwerbung einsetzbar. Nachteil hierbei ist jedoch der hohe Preis, der trotz der Vorteile für den Bibliotheksgebrauch kaum zu rechtfertigen ist.

Als hervorragendes kostenfreies Nachweisinstrument für die bibliothekarische Erwerbung französischsprachiger Titel bietet sich die **Bibliographie nationale française** (*Livres* oder *Publications en série*) an. Dieser online-Dienst der BNF, der mittlerweile die noch 2002 bestehenden Schwierigkeiten der Aktualisierung überwunden hat, zeigt alle zwei Wochen (bei Serien alle vier Wochen) die bibliographischen Nachweise der über das französische Pflichtexemplarrecht (*dépôt légal*) bei der BNF eingegangenen Werke an. Zwei Abfrageoptionen werden angeboten: der klassifikatorische Einstieg über die DDC (*accès par le cadre de classement*) oder das Aufblättern verschiedener Indizes (*accès par index*). Die Indexsuche (etwa nach Titeln, Autoren, Sujet, Verlagen) bietet den numerischen bzw. alphabetischen Zugang über eine Kopfleiste; in der Ergebnisanzeige wird von einer entsprechend hinterlegten Nummer auf die Titelanzeige verlinkt, die den Datensätzen innerhalb der Sachgruppen der DDC-Listen entspricht. Darüber hinaus existieren sowohl für die Monographien als auch für die Serien Jahreskumulationen, die über dieselben Online-Funktionalitäten durchsucht werden können.

Die Anzeige innerhalb der Bnf erfolgt im ISBD-Format. Je Seite erscheinen – sofern diese Anzahl an Eingängen je Turnus erreicht wird – bis zu 50 Titel, die bequem durchblättert werden können (*indice précédent, indice suivant*). Jede Aufnahme ist über einen Button im Unimarc-Format (ISO 2709) als Download in das eigene System zu importieren. Voraussetzung hierfür ist daher eine entsprechende Schnittstelle im DV-System der importierenden Bibliothek.

Die Titelsätze der Bnf werden zeitlich parallel zu ihrer dortigen Erfassung in den Hauptkatalog der BNF, den **OPAC BN-OPALE PLUS**, eingespielt. Hier sind alle Nachweise über Druckwerke (Monographien und Periodika aus dem Magazin- und Freihandbestand), Mikrofiches und Mikrofilme, Tondokumente, Videos, multimediale und elektronische Dokumente zu finden, von den Anfängen bis heute. BN-OPALE PLUS bietet insgesamt mehr als 850 000 Datensätze. Die Recherche erfolgt auf drei verschiedenen Ebenen (*simple, combinée* oder *mode equation*); alle Suchoberflächen sind gekennzeichnet durch vielfache Kombinationsmöglichkeiten und Filterfunktionen. Die Anzeige erfolgt entweder in einer formatierten Aufnahme, in ISBD oder aber in InterMarc und ist einfach auszudrucken. Sondermaterialien der BNF, wie Karten, Fotos oder Autographen, finden sich im Online-Katalog **BN-OPALINE**.

Zusammenfassend ist festzustellen, dass – vom Standpunkt einer deutschsprachigen Bibliothek aus – alle notwendigen bibliographischen Informationen zum französischsprachigen Schrifttum kostenlos über das Internet abgerufen werden können. Die umfangreichen Datenbestände der **BNF**, des Verbundkataloges **CCFr** und von **SUDOC** bilden nahezu in Gänze die in französischen wissenschaftlichen Bibliotheken vorhandenen Bestände – inklusive der Sondermaterialien – ab. Für Erwerbung und Katalogisierung steht die **Bibliographie nationale française** als ein komfortables Instrument zur Verfügung. Zu beachten ist in jedem Fall, dass nicht alle Dokumente, die in die französische Nationalbibliothek über Kauf, Tausch oder Geschenk kommen, Eingang in die **Bibliographie nationale française** finden, sondern dass die Bnf lediglich die französischsprachige Verlagsproduktion abbildet. Für die Hochschulschriften ist hier in jedem Fall SUDOC heranzuziehen und das graue Schrifttum ist über die kommerziellen Internetbuchhändler bzw. die anbietenden Institutionen abzufragen.

Einzelbeschreibungen:

Allgemeines:	
Name der Datenbank	BN-OPALE PLUS
Hersteller + URL	Bibliothèque Nationale Française, http://www.bnf.fr/
Preis	kostenlos
URL zur Datenbank	http://catalogue2.bnf.fr
Inhalt/Umfang:	
Publikationsformen	Monographien, Serien, Periodika, AV- und multimediale Medien, e-Dokumente, Sekundärformen
Vertriebsweg	Innerhalb und außerhalb des Buchhandels
Territorial-/Sprachkreiskonzeption	Beides (dépôt légal + sonst. Erwerbungen durch Kauf, Tausch, Geschenk)
Umfang	8,5 Mio Datensätze
Berichtszeit	Von den Anfängen bis heute
Aktualität	Zweiwöchentliche bzw. vierwöchentliche Aktualisierung, parallel zur Online-Bibliographie
Auswertungsgrundlage	Pflichtexemplare franz. Verleger + sonstige Erwerbungen
Recherchemöglichkeiten:	
Suchoberfläche allgemein	3 verschiedene Recherchemöglichkeiten: Recherche simple (nach Autor, Interpret, Titel oder Stichwort), recherche combinée (vielfältige Recherchemöglichkeiten), recherche par équation (freie Suche mit Operatoren)
formale Suche	Je nach Recherchemodus optional bis zu 35 Suchbegriffe
sachliche Suche	Dewey und Dewey libellé
Browsing, Indexfunktion	Browsing nach Dewey-Sachgruppen (mindestens 5 Stellen), keine Indizes
Selektionsmöglichkeiten	
Ergebnisanzeige/-Ausgabe:	
Trefferliste/Vollanzeige	Public (formatierte Aufnahme), ISBD, Intermarc
Ausgabefunktionen	Druck

Allgemeines:	
Name der Datenbank	Catalogue collectif de France (CCFR)
Hersteller + URL	entstand aus Projekt der französischen Kultus- und Bildungsminister 1997, seit 2001 von der BNF verwaltet, großer Verbundkatalog Frankreichs http://www.ccf.fr/bnf.fr/
Preis	kostenfrei im Internet
URL zur Datenbank	http://www.ccf.fr/bnf.fr/accdis/accdis.htm
Inhalt/Umfang:	
Publikationsformen	sämtliche
Vertriebsweg	innerhalb und außerhalb des Buchhandels
Territorial-/Sprachkreiskonzeption	beides
Umfang	über 15 Mio. Einträge
Berichtszeit	von den Anfängen bis heute
Aktualität	Aktualisierung innerhalb weniger Wochen
Auswertungsgrundlage	SUDOC („Le catalogue du système universitaire de documentation“), BN-OPALE PLUS, BMR („Le catalogue des Fonds des bibliothèques municipales rétroconvertis“) Alle Titel der Nationalbibliographie, Pflichtexemplare und Hochschulschriften abgedeckt
Recherchemöglichkeiten:	
Suchoberfläche allgemein	Autor- oder Titelfeld müssen immer belegt werden
formale Suche	einfache und kombinierte Suche, Suchfelder unterscheiden sich je nach ausgewählter Publikationsform
sachliche Suche	nicht möglich, aber Anzeige von „sujets“ bei Trefferliste
Browsing, Indexfunktion	Index bei Personen, Titeln und ISBN
Selektionsmöglichkeiten	Jahr (kein genauere Zeitraum), Sprache, Publikationsform
Ergebnisanzeige/-Ausgabe:	
Trefferliste/Vollanzeige	Listenform mit Anzeige sämtlicher Felder und Standortangaben
Ausgabefunktionen	Dokumentenbestellung möglich
Bemerkungen/Besonderheiten:	Vorteile: kostenfrei, großer Datenbestand, sämtliche Publikationsarten und Bibliotheksbestände Nachteile: Berichtsverzug, eingeschränkte Suchmöglichkeiten, keine thematische Suche, kein eingegrenzter Zeitraum suchbar, Namen nicht normiert

Allgemeines:	
Name der Datenbank	SUDOC (Système universitaire de documentation)
Hersteller + URL	abes (Agence bibliographique de l'enseignement supérieur) http://www.sudoc.abes.fr/
Preis	kostenfrei im Internet
URL zur Datenbank	http://corail.sudoc.abes.fr/LNG=FR/DB=2.1/IMPLAND=Y/DB_START
Inhalt/Umfang:	
Publikationsformen	Hochschulschriften, Periodika
Vertriebsweg	innerhalb und außerhalb des Buchhandels
Territorial-/Sprachkreiskonzeption	beides
Umfang	über 5 Mio. Einträge
Berichtszeit	ca. 1500 bis heute
Aktualität	sehr aktuell
Auswertungsgrundlage	über 100 französische Hochschulbibliotheken, Periodika aus 2900 Dokumentationszentren
Recherchemöglichkeiten:	
Suchoberfläche allgemein	Pica-System
formale Suche	sämtliche Felder
sachliche Suche	englische Schlagwörter
Browsing, Indexfunktion	Browsing über verlinkte Schlagwörter
Selektionsmöglichkeiten	Publikationstypen, Zeiträume, Sprachen und Länder auswählbar
Ergebnisanzeige/-Ausgabe:	
Trefferliste/Vollanzeige	Liste mit Kurzanzeige, verlinkt zur Vollanzeige
Ausgabefunktionen	per E-Mail versenden, Dokumentenlieferung
Bemerkungen/Besonderheiten:	kompletter Bestand der Hochschulschriften, sehr aktuell, gute Suchmöglichkeiten

Allgemeines:	
Name der Datenbank	Bibliographie nationale française Livres
Hersteller + URL	Bibliothèque Nationale Française, http://www.bnf.fr/
Preis	kostenlos
URL zur Datenbank	http://bibliographienationale.bnf.fr/Livres/BibNatFraLivres.html
Publikationsformen	
Publikationsformen	Dokumente über das Pflichtexemplarrecht (dépôt légal): Monographien
Vertriebsweg	Innerhalb und außerhalb des Buchhandels
Territorial- /Sprachkreiskonzeption	Territorial
Umfang	-
Berichtszeit	Jede Ausgabe umfasst die Veröffentlichungen eines Zweiwochenzeitraums
Aktualität	Zweiwöchentliche Aktualisierung
Auswertungsgrundlage	Pflichtexemplare franz. Verleger
Recherchemöglichkeiten:	
Suchoberfläche allgemein	keine
formale Suche	Index général des titres, Index titres de périodiques, Index titres d'annuaires, Index titres de collections, Index des auteurs collectivités
sachliche Suche	Index sujets, DDC
Browsing, Indexfunktion	-
Selektionsmöglichkeiten	Nach Dewey-Sachgruppen
Ergebnisanzeige/-Ausgabe:	
Trefferliste/Vollanzeige	ISBD
Ausgabefunktionen	Export über die BN-Nr. im Format UniMARC Iso-2709

Allgemeines:	
Name der Datenbank	Bibliographie nationale française Publications en série
Hersteller + URL	Bibliothèque Nationale Française, http://www.bnf.fr/
Preis	kostenlos
URL zur Datenbank	http://bibliographienationale.bnf.fr/Series/BibNatFraSeries.html
Inhalt/Umfang:	
Publikationsformen	Dokumente über das Pflichtexemplarrecht (dépôt légal): Serientitel
Vertriebsweg	Innerhalb und außerhalb des Buchhandels
Territorial-/Sprachkreiskonzeption	territorial
Umfang	-
Berichtszeit	Jede Ausgabe umfasst die Veröffentlichungen eines Vierwochenzeitraums
Aktualität	Vierwöchentliche Aktualisierung
Auswertungsgrundlage	Pflichtexemplare franz. Verleger
Recherchemöglichkeiten:	
Suchoberfläche allgemein	keine
formale Suche	Index général des titres, Index titres de périodiques, Index titres d'annuaires, Index titres de collections, Index des auteurs collectivités
sachliche Suche	Index sujets, DDC
Browsing, Indexfunktion	-
Selektionsmöglichkeiten	Nach Dewey-Sachgruppen
Ergebnisanzeige/-Ausgabe:	
Trefferliste/Vollanzeige	ISBD
Ausgabefunktionen	Export über die BN-Nr. im Format UniMARC Iso-2709

Allgemeines:	
Name der Datenbank	Bibliographie française
Hersteller + URL	Saur-Verlag in Zusammenarbeit mit der Research Libraries Group, 3. Aufl. http://www.saur.de/
Preis	€ 1520,- (bei Update € 998,-)
URL zur Datenbank	CD-ROM
Inhalt/Umfang:	
Publikationsformen	Monographien, Periodika, amtliche Druckschriften
Vertriebsweg	innerhalb und außerhalb des Buchhandels
Territorial-/Sprachkreiskonzeption	weltweit veröffentlichtes Schrifttum in französischer Sprache (aus über 200 Ländern)
Umfang	über 2,78 Mio. Einträge
Berichtszeit	15. Jh. bis 2003
Aktualität	erscheint im Abstand einiger Jahre
Auswertungsgrundlage	Kooperation mit der Research Library Group (RLG), einer Vereinigung amerikanischer und europäischer wissenschaftlicher Bibliotheken mit nord-amerikanischem Schwerpunkt. Die Bibliothèque nationale de France ist Mitglied in der RLG
Recherchemöglichkeiten:	
Suchoberfläche allgemein	Listen-, Standard- und Maskenmodus 22 kombinierbare Suchkriterien
formale Suche	alle nötigen Felder suchbar
sachliche Suche	LC- und Dewey-Klassifikation, Gattungen, Sachgebiete (ca. 800 000 Schlagwörter)
Browsing, Indexfunktion	Indexsuche möglich
Selektionsmöglichkeiten	kein Zeitraum auswählbar
Ergebnisanzeige/-Ausgabe:	
Trefferliste/Vollanzeige	Vollanzeige in Katalogkarten-, detailliertem, Anwender-, MARC- und bibliographischem Format
Ausgabefunktionen	Speichern, Drucken, Lesezeichen, Hyperlink
Bemerkungen/Besonderheiten:	Vorteile: gute Suchmöglichkeiten, umfassender Bestand, Verwendung von MARC und Dewey Nachteile: Preis, fehlende Aktualität

Allgemeines:	
Name der Datenbank	electre
Hersteller + URL	kommerzielle Tochtergesellschaft des „Cercle de la Librairie“ (gegründet 1847) http://www.electre.com/
Preis	jährliches Abonnement ohne Beschränkung: € 2330,- mit Beschränkung auf 300 Recherchen: € 665,-
URL zur Datenbank	http://www.electre.com/
Inhalt/Umfang:	
Publikationsformen	lieferbare Buchhandelsveröffentlichungen
Vertriebsweg	nur innerhalb des Buchhandels
Territorial-/Sprachkreiskonzeption	Publikationen in französischer Sprache aus 76 Ländern
Umfang	über 500 000 lieferbare, ca. 9000 noch nicht erschienene, über 30 000 nicht mehr lieferbare Werke
Berichtszeit	seit 1984
Aktualität	sehr aktuell, z.T. bereits vor Erscheinen
Auswertungsgrundlage	Verlagsprogramme, Buchhandelsinformationen
Recherchemöglichkeiten:	
Suchoberfläche allgemein	gute Suchmöglichkeiten in sämtlichen Feldern
formale Suche	einheitliche Katalogisierung nach der Norm Afnor Z 44-073
sachliche Suche	zwei Klassifikationssysteme (Dewey und Rameau), Themengebiete
Browsing, Indexfunktion	[ohne Lizenz nicht ermittelbar]
Selektionsmöglichkeiten	[ohne Lizenz nicht ermittelbar]
Ergebnisanzeige/-Ausgabe:	
Trefferliste/Vollanzeige	mit Abstracts, Lektüreniveau, Buchhandelskategorien, Umschlägen, Inhaltsverzeichnissen, Themenbereichen
Ausgabefunktionen	[ohne Lizenz nicht ermittelbar]
Bemerkungen/Besonderheiten:	
Vorteile: sehr aktuell, Verwendung von Dewey, sachliche Suche möglich Nachteile: sehr teuer, nur lieferbare Werke	